

Schüler-Union wird immer weiblicher NEUWAHLEN Julia Höpfner an Spitze

Vom 20.05.2011

Von Christine Jäckel

KREIS BAD KREUZNACH. An der Spitze des neuen Kreisvorstandes der Schüler Union steht Julia Höpfner (Feilbingert). Sie löst Alexander Kalus ab, in dessen Amtszeit die SU mit verschiedenen Aktionen wie dem Fußballturnier und einer Podiumsdiskussion die CDU im Landtagswahlkampf und bei der Oberbürgermeisterwahl unterstützt hatte.

Bei der Mitgliederversammlung zur Reaktivierung der Interessenvertretung konnten zügig und lückenlos alle Positionen des neuen Kreisvorstandes besetzt werden. Offenbar gibt es derzeit kein Nachwuchsproblem im Lager der jungen Konservativen und noch viel weniger ein Quotenproblem. Dem ein oder anderen männlichen Versammlungsteilnehmern war es schon fast zu viel Frauenpower. "Vielleicht brauchen wir bald eine Männerquote," so ein Stoßseufzer.

Als gleichberechtigte Stellvertreter wurden Melina Bachmann (Hargsheim) und Johannes Nagel (Bad Kreuznach) gewählt. Geschäftsführerin im SU-Kreisvorstand ist Elisa Schröder (Kirn) und als Beisitzer wählten die Mitglieder Thorsten Beck, Rebecca Kotowski und Nina Kujawski (alle Bad Kreuznach).

Das neue Vorstandsteam hat bereits konkrete Pläne, man will unter anderem die bildungspolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion Bettina Dickes zu einem Gespräch einladen und sich mit Schulthemen beschäftigen, wie beispielsweise Evaluation der Lehrkräfte. Insgesamt will man die Politik der neuen rot-grünen Landesregierung kritisch begleiten. Vorsitzende Julia Höpfner kündigte an, dass man eine Podiumsdiskussion zum Thema Unterrichtsausfall plant und darüber hinaus auch die Diskussion um die Realschule plus weiterführen will.